

## **Ordre du jour de la 70<sup>ème</sup> Assemblée ordinaire des Sociétaires de la SSP** **Traktandenliste der 70. ordentlichen Mitgliederversammlung der SGP**

**31.3.2022, 17:15-18:45, KKL, Luzern**

<b>No Nr.</b>	<b>Thème Thema</b>	<b>Orateur/-ice ReferentIn</b>	<b>t</b>	<b>Type Charakter</b>	<b>Annexe Beilage</b>
1.	<i>Bienvenue / Begrüssung</i> <i>Election des scrutateurs</i> Wahl der Stimmenzähler	Ch. von Garnier	3'	<i>Décision</i> Beschluss	
2.	<i>Approbation du procès-verbal de la 69<sup>ème</sup></i> <i>Assemblée ordinaire des</i> Genehmigung des Protokolls der 69. ordentlichen Mitgliederversammlung	Ch. von Garnier	1'	<i>Décision</i> Beschluss	<i>Oui</i> Ja
3.	<i>Rapport annuel du Président / Communications</i> Jahresbericht des Präsidenten / Mitteilungen	Ch. von Garnier	10'	<i>Information</i> Information	
4.	<i>Comptes annuels et bilan 2021, Budget 2022</i> Jahresrechnung und Bilanz 2021, Budget 2022	Ch. von Garnier	5'	<i>Décision</i> Beschluss	<i>Oui</i> Ja
5.	<i>Cotisation annuelle</i> Mitgliederbeitrag	Ch. von Garnier	1'	<i>Décision</i> Beschluss	
6.	<i>Rapports</i> Berichte	Diverse / divers	35'	Info	
7.	<i>Réélection des membres du comité</i> Wiederwahl Vorstandsmitglieder Sebastian Ott, Michael Tamm	Ch. von Garnier	5'	<i>Décision</i> Beschluss	
8.	<i>Elections des nouveaux membres</i> Wahl der neuen Mitglieder	Ch. von Garnier	5'	<i>Décision</i> Beschluss	
9.	<i>Élection de nouveaux membres du comité</i> Wahl neue Vorstandsmitglieder Claudia Tüller, Zürich (Vertreterin Praxis/praticien libre)	Ch. von Garnier	5'	<i>Décision</i> Beschluss	
10.	<i>Élection du président (Thomas Sigrist) et vice- président (Grégoire Gex)</i> Wahl des Präsidenten (Thomas Sigrist) und des Vizepräsidenten (Grégoire Gex)	Ch. von Garnier	10'	<i>Décision</i> Beschluss	
11.	<i>News de la Ligue pulmonaire Suisse</i> News der Lungenliga Schweiz	J. Spieldenner	10'	Info	
12.	<i>Prochaines assemblées annuelles</i> Nächste Jahresversammlungen	Ch. von Garnier	1'	Info	
13.	Varia		0'		

Ca. 90 Teilnehmer.

Der Präsident begrüsst die Mitglieder.

*Beschluss: Sebastian Ott wird zum Stimmzähler gewählt.*

*Beschluss: Das Protokoll der MV 2021 wird ohne Gegenstimmen oder Vorbehalte genehmigt.*

### **Jahresbericht des Präsidenten:**

Der Präsident macht auf die besondere geopolitische Lage mit dem Krieg in der Ukraine aufmerksam und bittet die Mitglieder, sich an der «Action for Ukraine» mit einer Spende zu beteiligen. Gleichzeitig macht er darauf aufmerksam, dass bei Flüchtlingen mit vermehrter multiresistenter Tuberkulose gerechnet werden. Infos wurden per Email versandt und sind auf der Homepage abrufbar.

Covid-19: Der Präsident hält Rückschau und dankt nochmals den Organisatoren des abgesagten Kongresses 2020 in Davos, Tsogyal Latsang und Thomas Rothe sowie auch den Organisatoren des Kongresses 2021, Paola Gasche und Jean-Paul Janssens, der innert kürzester Zeit von Präsenz- zu virtueller Veranstaltung gewechselt wurde. Nicht zuletzt aufgrund der Partnerschaft mit der Industrie konnten die Kongresse ohne Verlust abgeschlossen werden.

Philips Safety Notification: Der Präsident erklärt kurz die Historie, vor allem macht er aber auf das von der ERS am 1.2.22 publizierte Statement aufmerksam, welches erklärt, dass

- Kein erhöhtes karzinogenes Risiko zu bestehen scheint
- Irritationen durch Inhalierpartikel des degradierenden Schaums möglich sind, jedoch keinen Therapieabbruch rechtfertigen
- Patienten die Therapie weiterführen sollten

Die SGP empfiehlt daher, das Angebot von Philips anzunehmen. Eine entsprechende Information an die Mitglieder per Email ist erfolgt.

Kinder ohne Tabak: Es ist eine Sensation, dass im Kampf David (Ja-Komitee) gegen Goliath (Tabakindustrie) ein Ja erzielt werden konnte. Allen ist zu danken, aber insbesondere Jörg Spieldenner und der Lungenliga Schweiz, den Kantonalen Lungenligen sowie Alex Möller von der SGPP.

Der Vorstand hat an seiner letzten Retraite über seine Aufgaben diskutiert. Dieser sind viele und es muss den Mitgliedern bewusst sein, dass hierfür aktive Mitarbeit nötig und wünschenswert ist. Interessenten sind gebeten, sich jederzeit zu melden.

Ein vom Vorstand ebenfalls diskutiertes Thema ist der Nachwuchs der Pneumologen. Aktuell sind 90 Pneumologen 60 Jahre oder älter. Es wird eine Herausforderung sein, in den nächsten Jahren einen ausreichenden «Nachwuchs» an Pneumologen zu gewährleisten, insbesondere da Eingriffe auf kantonaler Ebene mit Beschränkung der Niederlassungsbewilligungen neu möglich sind.

Fortbildung: Michael Grob präsidiert die Fortbildungskommission, welche nach einem Tief an Gesuchen 2020 im 2021 wieder deutlich mehr Fortbildungen akkreditiert hat. Ca. 50% der SGP-Mitglieder haben ein gültiges Fortbildungsdiplom, bei den nicht-Mitgliedern sind es lediglich 7.5%. Ziel ist klar, dass alle Pneumologen ein gültiges Diplom haben. Damit kann die SGP aufzeigen, dass unsere Fachärzte die Fortbildung ernst nehmen.

### **Finanzen**

Die Jahresrechnung 2021 fällt mit einem Gewinn von ca. 20'791.- CHF besser aus als budgetiert. Damit weist die Bilanz auch ein Eigenkapital von CHF 799'505.- CHF auf. Die Firma Testaris hat bei der Revision keine Sachverhalte festgestellt, die nicht dem Gesetz oder den Statuten entsprechen.

*Beschluss: Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht werden einstimmig ohne Enthaltungen oder Gegenstimmungen genehmigt und der Geschäftsführung und dem Vorstand Decharge erteilt.*

Das Budget 2022 ist vorsichtig berechnet und sieht aufgrund eines deutlich tieferen positiven Kongressergebnisses ein Minus von 55'560.- CHF vor. Das Ergebnis des aktuell laufenden Jahreskongresses ist dieses Jahr weniger klar voraussehbar. Die Coronapandemie hat das Verhalten

der Teilnehmer wie auch der Sponsoren beeinflusst. Mit Einnahmen von lediglich 8'000 CHF haben wir konservativ gerechnet.

*Beschluss: Die Mitglieder genehmigen das Budget ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen einstimmig.*

Der Jahresbeitrag soll unverändert CHF 500.- für ordentliche Mitglieder und CHF 100.- für ausserordentliche respektive Juniorenmitglieder betragen.

*Beschluss: Die Beibehaltung der aktuellen Mitgliederbeiträge wird einstimmig und ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen gutgeheissen.*

## **Tarife**

**TARDOC:** Reta Fischer erklärt nochmals die Historie. Der Nicht-Entscheid des Bundes im Juni 2021 basierte darauf, dass nicht alle Leistungsträger dabei waren. Im Dezember 2021 wurde der revidierte TARDOC erneut eingereicht, die FMH ist weiterhin überzeugt, dass TARDOC Mitte 2022 genehmigt und auf Anfang 2023 eingeführt werden kann.

**Ambulante Pauschalen:** Die FMH sieht Potential (z.B. im Operationsbereich oder bei bildgebenden Untersuchungen, d.h. ca. 20% des Tarmed Volumens) aber auch Risiken für Pauschalen. Pauschalen sollen auf Einzelleistungstarifen basieren, daher müsse zuerst TARDOC eingeführt werden.

2020 haben FMCH und santésuisse dem Bundesrat 75 Pauschalen zur Genehmigung eingereicht. Das Parlament hat entschieden, dass nur gesamtschweizerisch vereinbarte einheitlich Pauschalen genehmigt werden können. Im Mai 2021 haben H+, santésuisse und FMCH angekündigt, neue Pauschalen zu entwickeln und gründeten zu diesem Zwecke die solutions tarifaires suisse sa. Deren erster Entwurf wurde im November 2021 von den Mitgliedern der FMCH abgelehnt, da die Entwicklung komplett ohne Konsultation der Ärzteschaft stattfand und systematische Fehler grundsätzlicher Natur aufwies. Der Tarif wurde trotzdem als Entwurf dem BAG zur Begutachtung unterbreitet.

Zwischen FMH und FMCH findet ein Informationsaustausch statt, eine richtige Zusammenarbeit besteht jedoch nicht. Die Präsidentin der Tarifkommission ist der Meinung, dass die FMCH in nächster Zeit keinen brauchbaren Pauschaltarif-Vorschlag erarbeiten wird.

Mehrere Massnahmen zur Kostendämpfung im Gesundheitswesen befinden sich derzeit in Bearbeiten durch Verwaltung und Parlament. Insbesondere Art. 47c wird uns beschäftigt. Thomas Christen, Stv. Direktor des BAG hat anlässlich einer Delegiertenversammlung der FMCH erklärt, dass das Globalbudget nicht Ziel des Bundesrates sei.

**Revidiertes VVG-Gesetz:** Die Teilrevision tritt per 1.1.22 in Kraft. Nur Mehrleistungen, die über die OKP/KVG hinausgehen und die vom Patienten gewünscht werden, dürfen abgerechnet werden.

**Rechnungskopie:** Per 1.1.2022 sind alle verpflichtet, dem Patienten eine Kopie der Rechnung zukommen zu lassen, sofern über tiers payant abgerechnet wird. Der elektronische Versand ist zulässig.

**MiGel/LiMa:** Hauptproblem bei der NIV sind die fehlende Direktfinanzierung der Arbeit der Health Care Professionals (HCP) (im Gegensatz zu CPAP-Therapie). Beim CPAP/ASV gab es eine substantielle Reduktion der Tarife. LLS/SGP haben versucht, dem BAG zu erklären, was an der reduzierten Vergütung problematisch ist. Die Arbeit der HCP im Bereich NIV/CPAP/ASV rechnet sich ökonomisch kaum, der administrative Aufwand ist gross. Eine Möglichkeit wäre auch hier die Entwicklung von Pauschalen. Basis hiervon wäre die Entwicklung eines «Standards of care».

**Sauerstoff:** Der Administrative Aufwand hat stark zugenommen und bisher nicht vergütete Leistungen wie Heimbesuche, die über die O2-Therapie querfinanziert wurden, werden nicht mehr möglich sein. Lungenliga und SGP arbeiten in diesem Bereich eng zusammen.

Die SGP wird den Sauerstofflieferanten einen Brief schreiben, sie über die Aktivitäten der SGP informieren und sie bitten, den Service für die Patienten aufrecht zu halten.

Für die Verschreibung von Sauerstoff ist neu kein Facharzt Pneumologie mehr nötig.

Bisher wurde nur Material/Devices bezahlt, die zur Selbstapplikation gedacht wurden. Nun darf das Material auch von Care-givers verwendet werden.

Die Mandibular Advancement Device werden besser vergütet.

## **Wahlen:**

Sebastian Ott und Michael Tamm stellen sich für eine weitere 4-Jahresperiode als Vorstandsmitglieder zur Verfügung.

*Beschluss: Sebastian Ott und Michael Tamm werden per Akklamation wiedergewählt.*

Laurent Nicod wird mit Dank aus dem Vorstand verabschiedet. Die Mitglieder verabschieden per Akklamation.

Claudia Tüller, Praxis-Pneumologin aus Zürich, stellt sich für die Wahl in den Vorstand zur Verfügung.  
*Beschluss: Claudia Tüller, Zürich wird per Akklamation zum neuen Vorstandsmitglied gewählt.*

Thomas Sigrist stellt sich zur Wahl als Präsident der SGP 2022-2024 zur Verfügung, Grégoire Gex für die gleiche Periode als Vize-Präsident.

*Beschluss: Die Mitglieder wählen per Akklamation Thomas Sigrist, Barmelweid zum Präsidenten und Grégoire Gex, Sion zum Vize-Präsidenten für die Jahre 2022-2024.*

Thomas Sigrist bedankt sich im Namen aller bei Christophe von Garnier für sein Engagement als Präsident. Zentrale Themen der nächsten 2 Jahre sind neben den Tarifen die Qualität und der Nachwuchs. Er bedankt sich auch bei den SIGs, den Kommissionen sowie bei der Geschäftsführerin. Bei keiner der Wahlen gibt es Anmerkungen oder Bedenken.

Die Mitglieder gedenken Hans Rudolf Baumann-Lang, der verstorben ist.

*Beschluss: Als neue Mitglieder werden per Akklamation aufgenommen: Fabian Aigner, Lucas Boeck, Natalia Fouz Roson, Urs Frey, Selina Löw, Patrick Schihin und Camelia Voinea.*

*Beschluss: Dominik Damm, Christoph Kuhm, Robert Mundackal, Sigrid Platzer und Angelica Ramseier werden automatische von Junioren- zu ordentlichen Mitgliedern gewählt.*

*Beschluss: Als Juniorenmitglieder werden aufgenommen Olivia Höhn, Genf, Karzan Ali sowie Matthias Schuster, beide Zürich.*

Der Präsident ruft dazu auf, junge Kollegen zur Mitgliedschaft bei der SGP und in der SIG Early Career zu motivieren. Die SGP zählt nun insgesamt 518 Mitglieder.

Jörg Spieldenner, Direktor der Lungenliga fordert nochmals zur Solidarität mit der Ukraine auf. Auch er kommt auf die einschneidenden MiGeL-Tarifsenkungen zu sprechen, die für die Lungenliga eine Umsatzeinbusse von minus 30 Millionen pro Jahr bedeutet. Auch er lobt den historischen Erfolg des Ja zur Initiative «Kinder ohne Tabak» an. Wichtig sind jetzt das Nachverfolgen und das Engagement bei der Umsetzung der Initiative. Die Lungenligen hat in 14 von 18 Kantonen den Lead bei den Kantonalen Initiativkomitees übernommen, ebenso hat die Lungenliga massgeblich die Kampagne finanziell und personell getragen. Die SGP Mitglieder danken der Lungenliga dafür per spontane Akklamation. Als NGO kann die Lungenliga in die Gesellschaft investieren (im Gegensatz zu einer Aktiengesellschaft) und damit viele Leistungen wie Ferien für asthmakranke Kinder, Unterstützung von Forschung etc. durchzuführen. J. Spieldenner dankt der SGP für die bisherige und weitere Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am Donnerstag, 22. Juni 2023 anlässlich der Gemeinsamen Jahrestagung mit den Kardiologen in Basel statt.

Der scheidende Präsident dankt den Mitgliedern für die Anwesenheit und schliesst die Mitgliederversammlung.